



# Unterrichtungsvorlage

Vorlage: UV/0421/2020		Datum: 06.11.2020	
<b>Dezernat 4</b>			
Verfasser:	62-Amt für Stadtvermessung und Bodenmanagement	Az.: 62/ 50 Forst	
<b>Betreff:</b> <b>Allgemeiner Bericht des Forstamtes</b>			
Gremienweg:			
26.11.2020	Forstausschuss	<input type="checkbox"/> einstimmig	<input type="checkbox"/> mehrheitl.
		<input type="checkbox"/> abgelehnt	<input type="checkbox"/> Kenntnis
		<input type="checkbox"/> verwiesen	<input type="checkbox"/> vertagt
		<input type="checkbox"/> Enthaltungen	<input type="checkbox"/> Gegenstimmen
	TOP		ohne BE
	öffentlich		abgesetzt
			geändert

## Unterrichtung:

Der Forstausschuss nimmt die Unterrichtung zur Kenntnis.

Die Leiterin des Forstamtes wird einen allgemeinen Zustandsbericht vorstellen.

## Allgemeine Lage:

- Wald im Klimawandel ist das alles beherrschende Thema
- Das 3. trockene Jahr in Folge hat die Lage im Wald verschärft- Laubholz v.a. Buche zeigt erhebliche Schäden
- Wiederbewaldung ist auf vielen Flächen für die Pflanzperiode 20/21 vorgesehen
- Forstliche Förderung ist erheblich aufgestockt worden
- Wiederbewaldungsförderung ist notifiziert- keine De-minimis-Förderung mehr
- Mehraufwendungen für die Aufarbeitung von Schadholz ist von 4,--€ auf 7,--€ aufgestockt worden
- Maßnahmen zur VKS an öffentlichen Wegen ist förderfähig
- 2021 kommen weitere Fördertatbestände im Bereich Waldpflege zum Förderkatalog dazu
- Förderung bindet erhebliche Arbeitskapazitäten im Forstamt
- Holzmarkt: Leichte Entspannungstendenzen erkennbar- Trend leicht hoffnungsvoll
- Kartellschadensklage einer Ausgleichsgesellschaft über 121 Mio € beim Land eingegangen

## Besonderheiten Stadtwald KO:

- Öffentlichkeitsarbeit: Erfolgreiche Pilotveranstaltung „Kunst im Wald“
- Hohe Nachfrage an Waldinfo-Veranstaltungen
- Viele Bürger möchten sich im Wald und für den Wald engagieren
- Kooperationsprojekte (Klimawald)

## Ausblick 2021:

- Weiterentwicklung der Waldschäden
- Entwicklung der Forsthaushalte
- Buchenmoratorium Staatswald- Was bedeutet dies?

## Auswirkungen auf den Klimaschutz:

Die erheblichen Schäden im Laubholz haben keine vorteilhaften Auswirkungen auf das Klima. Positiv ist die Aufstockung der Fördermöglichkeiten und die damit verbundene Wiederbewaldung auf Freiflächen zu sehen.